

Finsel siegt in Forchheim

Der Schwürbitzer eilt in seiner Altersklasse M40 weiter von Sieg zu Sieg

Volkslauf

FORCHHEIM (ze) Auch wenn die Laufstrecke rund um die Forchheimer Sportinsel stellenweise recht rutschig war, starteten trotzdem über 500 Läufer/innen beim 41. Nikolauslauf. Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt waren auch einige Athleten aus dem Kreis Lichtenfels am Start. Allen voran der Schwürbitzer Alexander Finsel, Christine Schrenker (beide TV 48 Coburg) und das Nachwuchstalents Noah Möller vom TSV Staffelstein.

Der Hauptlauf über vier Runden (10 km) war mit 363 Startern stark besetzt. Alexander Finsel läuft derzeit in seiner M40 von Sieg zu Sieg – so auch in Forchheim. Trotz der schwierigen Verhältnisse erreichte der Schwürbitzer nach 33:57 Min. das Ziel als Gesamtfünfter und hatte dabei zum Zweitplatzierten seiner Klasse einen Riesenvorsprung von 3:22 Min. Fast genauso überlegen gewann Christine Schrenker ihre W50 in 44:43

Min., womit sie Gesamtfte im Frauenfeld wurde. Einen Platz dahinter wurde Eva Lang vom TSV Staffelstein in 45:28 Min. Sechste in der W20.

Ihr Partner und Vereinskollege Christian Gründel bestätigte zum Saisonabschluss seine gute Form und wurde trotz Trainingsrückstandes und überstandener Erkältung Gesamtsiebter in 34:53 Min. Noah Möller unterstrich im Rennen über 1250 m der Klasse M9 sein Lauf-talent. Der Staffelsteiner lief seinen Alterskollegen auf und davon und siegte in 4:29 Min.

Den Klassensieg in der M55 sicherte sich der Schwürbitzer Wolfgang Thiem (TV 48 Coburg) in 41:22 Min. und ließ dabei viele jüngere Läufer hinter sich.

Wie nicht anders zu erwarten waren auch die beiden Dauerbrenner Alfred Zach und Berthold Wolf von der TS Lichtenfels dabei. Wolf wurde Zweiter der M75 vor seinem Lauffreund Zach, der als M80-Läufer in der M75 laufen musste.



Erfolgreiches Quartett (von links): die Staffelsteiner Christian Gründel, und Eva Lang sowie die für den TV48 Coburg startenden Schwürbitzer Wolfgang Thiem und Alexander Finsel

FOTO: ZETZMANN